

Beiratssitzung am 29.10.2021 fand die Beiratssitzung des Projekts BeWEGt – Wegbegleitende Beratung von Familien mit Kindern mit Beeinträchtigungen – an der Evangelischen Hochschule in Bochum zum zweiten Mal – aber diesmal in Präsenz – statt.

Mit dabei waren Vertreterinnen und Vertreter der Städte Bonn (Frau Sturm und Frau Silkens) und Bielefeld (Frau Rüdeler), der Behindertenbeauftragten der Städte (Frau Frohn) und des Landes Nordrhein-Westfalen (Frau Middendorf), des Landschaftsverbandes Rheinland (Herr Bruchhaus und Frau Kaltenbacher) und der AOK Rheinland/Hamburg (Herr Schneider). Aus terminlichen Gründen mussten sich diesmal leider die Vertretung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe, der Barmer Ersatzkrankenkasse, der Privaten Krankenkassen und der Bundesbehindertenbeauftragte entschuldigen.

In einem ersten Teil wurden Projektergebnisse aus der Fragebogenerhebung und den Interviews mit Eltern sowie aus den Arbeitsgruppen in den Städten Bielefeld und Bonn zur Überwindung der zahlreichen Schnittstellen in einer Mind-Map vorgestellt.

In sehr beeindruckender Weise stellte Frau Frohn als Geschäftsführerin der Behindertengemeinschaft Bonn ein „Reisetagebuch“ einer Familie als Ergebnis aus der Schnittstellenarbeit vor. Eine Mutter hatte für die Arbeit in der Gruppe den Lebensweg mit ihrem Kind und ihre Erfahrungen aufgeschrieben und in einer gemeinsamen Sitzung noch einmal erzählt. Frau Frohn hat diese bildlich als Reisetagebuch umgesetzt, in dem die Höhen und Tiefen, die verwirrenden Wege und Lichtblicke sowie die verletzenden und auch hilfreichen Begegnungen sehr einfühlsam umgesetzt wurden.



Im zweiten Teil berichteten die Vertreterinnen und Vertreter aus den unterschiedlichen Bereichen über ihre Arbeit, um die Situation für Familien mit Kindern mit Beeinträchtigungen für sie hilfreiche Unterstützung zu ermöglichen. Sehr positiv wurde deutlich, dass durch das Projekt angeregt in beiden Städten Bielefeld und Bonn umfassende und nachhaltige Umsetzungsschritte in die Wege geleitet werden. Damit scheint das gemeinsam entwickelte Logo und Akronym „BeWEGt“ im wahrsten Sinne des Wortes Wirklichkeit zu werden.

Im dritten Teil haben die Beiratsmitglieder dem Projekt wichtige Anregungen für die weitere Umsetzung mit auf den Weg zu geben. In einem gemeinsamen Ausklang konnten Erkenntnisse in kleineren Gesprächsgruppen noch einmal vertieft werden.

Unser großer Dank gilt allen Beiratsmitgliedern für den bereichernden Austausch!

